

EU-1-64a

Antragsteller*innen: Michael Bloss u.a.

Gegenstand: EU-1 In Baden-Württemberg daheim, in Europa zu Hause (Leit-
trag: „In Baden-Württemberg daheim, in Europa zu Hause“)

ÄNDERUNGSANTRAG EU-1-64A

- 1 Ändere in Zeile 64f nach "...sein." folgendermaßen: "Dafür brauchen wir eine faire
2 Entwicklungs- und Handelspolitik mit den Ländern des globalen Südens. Die EU ist hier-
3 für der richtige Ort, sie muss echte Entwicklungspartnerschaften abschließen, die eine
4 nachhaltige wirtschaftliche und menschliche Entwicklung ermöglicht. Dazu müssen die
5 Freihandelsabkommen mit sogenannten Entwicklungsländern (EPAs) neu verhandelt wer-
6 den. Anders als Trump, setzen wir auf einen gerechten Multilateralismus, der Offenheit
7 ermöglicht und dem Weltmarkt Regeln gibt. Dazu muss die Welthandelsorganisation so re-
8 formiert werden, dass ökologische-, menschenrechtliche und entwicklungspolitische As-
9 pekte einen hohen Stellenwert bekommen. Die EU muss aus den Fehlern bei TTIP und
10 CETA lernen, Parlamente und die Öffentlichkeit bei Verhandlungen zu solchen Abkom-
11 men besser informieren und einbeziehen, sowie juristische Privilegien und privilegierte
12 Einflussmöglichkeiten für Konzerne vermeiden. Wir brauchen" eine Nachbarschaftspolitik,
13 die

Begründung

erfolgt mündlich.

Antragsteller*innen

Michael Bloss (KV Stuttgart), Andrea Schwarz (KV Karlsruhe-Land), Gerhard Schick (KV Mannheim), Gabi Frenzer-Wolf (KV Böblingen), Lena Schwelling (KV Ulm), Konrad Walter (KV Stuttgart), Lea Elsemüller (KV Tübingen), Franziska Sander (KV Stuttgart), Sophia Dittes (KV Freiburg), Pascal Hagemüller (KV Karlsruhe-Land), Maria Heubuch (KV Wangen)